Ich bin der Weinstock

Text und Melodie: Hildegard Enders 2003
nach Joh 15,1–8
Klaviersatz: Klaus Krämer

D A/C# Hm F#m/A G D/F# D A

1. Ich bin der Wein-stock, ihr seid die Re - ben, Früch-te könnt ihr brin-gen nur durch mich.
2. Wer nicht in mir bleibt, kann nichts voll-brin - gen, kei - ne gu - te Tat, kein gu - tes Wort.
3. Wenn ihr in mir bleibt, habt ihr das Le - ben. Bit - tet, wo-rum im - mer ihr auch wollt.

5 D A/C# Hm F#m/A G A7 D

Wenn ihr in mir bleibt, schenk ich euch Le - ben. Mei-ne treu-en Jün - ger se - ne ich
So wie die Re - be oh - ne den Wein-stock kei - ne Früch-te bringt und da ver-dorrt.
Dann wird mein Va - ter euch al - les ge - ben, dass ihr sei - ne Huld fah n sollt.

Refrain

9 G A/C D/F# D6 Em A D

1.-3. Und die n-te, die v rin - gen, sol-len uns-re Ta - ten sein:

13 D A/C# Hm F#m/A G A7 D

Hel - fen und tei - len, gut sein und trös - ten kön-nen wir mit Je - sus nur al - lein.

Das Gleichnis vom Weinstock (Johannes 15,1–8) eignet sich hervorragend für die Erstkommunion, aber auch an Erntedank oder zur Gabenprozession. Refrain und Strophen geben Gelegenheit zu unterschiedlicher Gestaltung, etwa im Wechsel zwischen Solo und Chor oder zwischen Chor und Gemeinde, aber auch zwischen mehreren Chorgruppen.

© 2013 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.229/70
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com